

Erledigt

Lösung: ThinkPad X230 will nicht mehr ins BIOS oder die Bootauswahl anzeigen

Beitrag von „klein2“ vom 30. März 2018, 10:41

Servus,

genau dieses Problem hatte ich die Tage. Da Lenovo (über Windows bzw. deren App) vor einigen Tagen ein BIOS-Update (schätze wegen Meltdown/SPECTRE) ausgeliefert hat, dass es daran liegt. Der Grund war jedoch einfacher zu erklären:

Das UEFI auf dem ThinkPad X230 hat scheinbar nicht übertrieben viel Platz. Für Antergos, Windows und eben auch macOS bzw. Clover hatte ich mehrere UEFI-Einträge im UEFI gespeichert. Scheinbar zu viele. Da aber die Bootauswahl nicht mehr klappt und das ThinkPad stur in Richtung OS auf der HD/SSD bootet, ist die Lösung die folgende:

- System runterfahren
- HD/SSD ausbauen
- Stick mit Clover bzw. einer UEFI-Shell drauf einstecken
- ThinkPad einschalten und dann in die UEFI-Shell gehen

Dort angekommen erstmal eine Übersicht verschaffen:

Code

1. `# bcfg boot dump`

Hier werden nun die UEFI-Booteinträge angezeigt, vorne sieht man immer eine zweistellige Zahl, 00, 01, 02 usw. - wenn die Liste zu lang ist, mit der Bild hoch-Taste kann man ein wenig scrollen.

Nun muss man gut raten oder hoffen, dass die Einträge einigermaßen sinnvoll beschriftet sind. Die Einträge, die man nicht mehr braucht so löschen:

Code

1. # bcfg boot rm 0x

Wobei das "x" für die Nummer des Eintrags steht.

Aufpassen, dass ihr hier nicht die falschen Einträge löscht.

ACHTUNG! Wenn ihr jetzt mehrere Einträge löschen wollt, dann solltet ihr nach jedem Löschen noch einmal:

Code

1. # bcfg boot dump

durchführen, weil die Einträge nach oben geschoben werden. Klar, aus 01 wird dann 00 und aus 02 wird 01.

Das war's eigentlich. Nun, da die Einträge reduziert wurden, könnt ihr das ThinkPad neu starten und solltet wieder ins BIOS und in die Bootauswahl kommen.

Ciao

Dennis